

SACK, FRITZ

DER WELTWEITE ‚PUNITIVE TURN‘: IST DIE BUNDESREPUBLIK DAGEGEN GEFEIT?

Fritz Sack, Universität Hamburg, ISIP-Institut für Sicherheits- und Präventionsforschung,
sack@uni-hamburg.de

PLENUM 3: WEGE DER SICHERHEITSGESELLSCHAFT – GESELLSCHAFTLICHE, KULTURELLE UND POLITISCHE TRANSFORMATIONEN DER KONSTRUKTION UND REGULIERUNG INNERER UNSICHERHEITEN

Die im Titel gestellt Frage wird in drei Schritten erörtert:

1. Zunächst über die Darstellung des Ausgangspunkts der kriminalpolitischen Wende in der angelsächsischen Diskussion - insbesondere organisiert an der Monographie von David Garland's Monographie "Culture of Control" und der durch sie inspirierten kriminologieweiten Diskussion.
2. Danach über einen Blick auf analoge Entwicklungen in den meisten anderen Ländern der "ersten", aber auch anderer Welten sowie über eine genauere Analyse der Bundesrepublik, die sich - nach dem Urteil einer Reihe von Experten der Kriminologie sowie des Strafrechts - gegen die von Garland und einigen anderen Autoren ausgemachten Befunde gefeit wähnt. Dieser These wird her widersprochen.
3. In einem dritten letzten Schritt werden die in der Diskussion verfügbaren Gründe bzw. Faktoren dieser Entwicklung diskutiert.

Die Quintessenz wird in einem Plädoyer der Erneuerung einer "politökonomischen" Perspektive der WEntwicklung liegen.